



Pressemitteilung

Saarland 2026: Special Olympics Nationale Spiele erstmals mit Host Town Program

Saarbrücken, 10.04.2026 – Die Special Olympics Nationalen Spiele Saarland 2026 haben ein weiteres Debüt zu verzeichnen: Bisher gab es das Host Town Program nur bei den Special Olympics Weltspielen, doch in diesem Jahr findet es erstmals auch bei Nationalen Spielen statt. Elf saarländische Kommunen wurden dafür als Gastgeber ausgewählt und betreuen internationale Delegationen.

Das Host Town Program bringt Menschen zusammen, schon vor dem ersten Wettbewerb. Internationale Delegationen reisen bereits mehrere Tage vor Beginn der Spiele an, lernen Land und Leute kennen und erleben gemeinsame Aktivitäten mit Vertretern der Kommunen vor Ort. So entstehen Begegnungen auf Augenhöhe und neue Verbindungen, die weit über die Spiele hinaus wirken werden.

Die Host Towns stehen fest: Saarländische Kommunen empfangen 143 internationale Gäste

Im Rahmen des Programms hatten sich saarländische Kommunen als Host Town beworben, um acht Delegationen aus der ganzen Welt aufzunehmen. Insgesamt werden 143 Sportler*innen und Trainer*innen aus Bosnien und Herzegowina, Frankreich, Finnland, dem Kosovo, Luxemburg, Litauen, Italien und Ungarn erwartet. Elf saarländische Host Towns empfangen die internationalen Gäste:

Homburg	Italien
Illingen	Ungarn
Merzig, Rehlingen-Siersburg	Bosnien und Herzegowina
Nalbach, Schmelz, Wallerfangen	Litauen
Oberthal	Frankreich
Perl / Mettlach	Finnland
Überherrn	Luxemburg
Völklingen	Kosovo

Premium Partner



Gastgeber



Veranstalter





Die teilnehmenden Städte und Gemeinden organisieren Willkommensfeste, inklusive Sportangebote oder laden die internationalen Delegationen zu gemeinsamen Ausflügen ein. Ziel ist, Menschen mit geistiger Beeinträchtigung in der Öffentlichkeit sichtbarer zu machen und ihre Teilhabe im Alltag zu stärken.

„Ich freue mich darauf, Menschen aus anderen Ländern die deutsche und ganz besonders die saarländische Kultur zu zeigen“, sagt Tim Theobald, Leichtathletik- und Fußballathlet aus Überherrn.

Beim Host Town Program werden die ausländischen Delegationen rund vier Tage vor Beginn der Nationalen Spiele herzlich empfangen. Die Gemeinde Oberthal betreut die 16-köpfige Delegation aus dem Nachbarland Frankreich. Die französischen Athlet*innen nehmen an den Wettbewerben im Handball teil.

Der Oberthaler Bürgermeister Björn Gebauer erklärt: „Als Host Town Oberthal freue ich mich sehr, unsere französische Handballdelegation hier willkommen zu heißen. Die Special Olympics Nationalen Spiele zeigen, dass Menschen über Grenzen hinweg zusammenhalten: Sie wachsen an Respekt, Fairness und Inklusion. Wichtiger Ansporn ist für mich, zu zeigen, dass Talent, Mut und Einsatz keine Grenze kennen – und dass Frankreich für uns nicht nur ein Nachbarland, sondern auch ein vertrauter, freundschaftlicher Partner ist. Unsere deutsch-französische Freundschaft soll dadurch gestärkt werden und nachhaltig lebendig bleiben“.

Special Olympics Nationale Spiele Saarland 2026

Die Special Olympics Nationalen Spiele Saarland 2026 sind das größte inklusive Multisport-Event des Jahres in Deutschland: Vom 15. bis 20. Juni treten mehr als 4.300 Athlet*innen mit geistiger Behinderung in 27 Sportarten an. Die Nationalen Spiele stehen für großartigen Sport, gelebte Teilhabe und echte Begegnungen.

Medienkontakt

Nadine Baethke
Pressesprecherin
nadine.baethke@specialolympics.de

Social Media Kanäle:

[Instagram](#) | [Facebook](#) | [LinkedIn](#) | [YouTube](#)

#Saarland2026

#SpecialOlympicsDeutschland



SPECIAL OLYMPICS
NATIONALE SPIELE
SAARLAND 2026

#GemeinsamStark

#HostTownProgram

#DeutschFranzösischeFreundschaft

#Inklusion